

Kumulative Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation

Sommersemester 2025



Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Inhalt

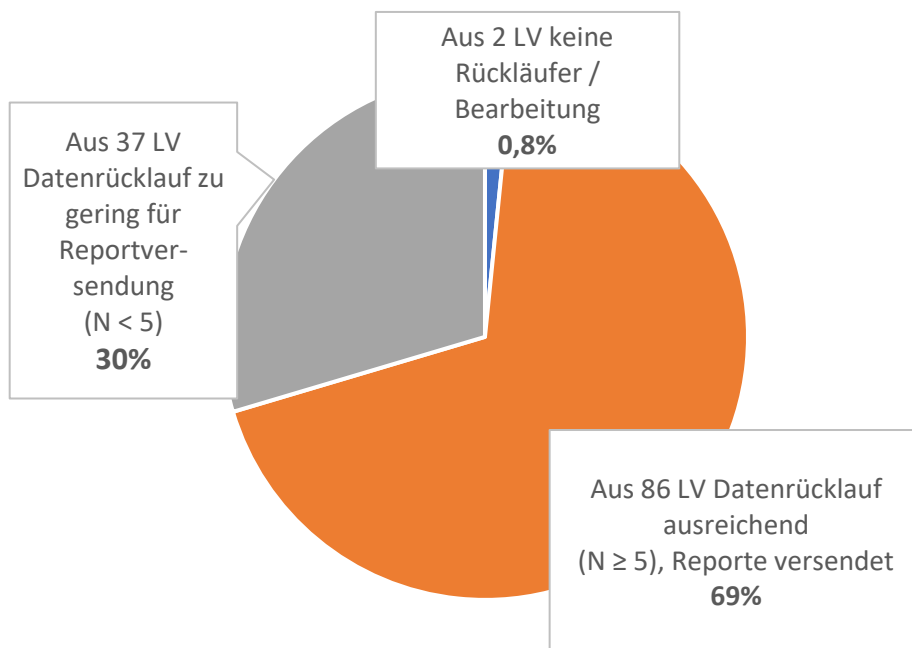
1. Rahmendaten, Rücklauf & Berichterstellung.....	2
2. Teilnehmende.....	3
3. Skala Subjektive Lehrqualität	4
4. Kumulierte Ergebnisse	5
5. Vergleich der Bewertung von Online-Lehrformaten.....	11
6. Quellen.....	13

1. Rahmendaten, Rücklauf & Berichterstellung

Erhebungszeitraum: im vorliegenden Datensatz nicht belastbar rekonstruiert

Im Sommersemester 2025 wurden, ausgehend vom fakultätsbezogenen Turnus, die LV der Abteilungen der Fakultät III in den Blick genommen. Exkludiert wurden Kompaktveranstaltungen, Kolloquien und Lehrveranstaltungen mit einer Teilnehmendenzahl ≤ 5 .

Im Datensatz liegen 943 ausgefüllte Fragebögen aus 86 Lehrveranstaltungen (mit Mindestrücklauf von $N \geq 5$) vor. Lehrveranstaltungen mit einem Rücklauf unterhalb dieser Schwelle liegen in dieser Datensatzfassung nicht vor und werden nicht in inhaltliche Auswertungen einbezogen. Die Einladungen zu den Evaluationen wurde in der Nacht vom 30.06.2025 auf den 01.07.2026 versendet, die Studierenden hatten bis inkl. dem 06.07.2025 Gelegenheit zur Bearbeitung. Der Versand der Ergebnisberichte erfolgte in der Nacht vom 06.07.2026 auf den 07.07.2026.

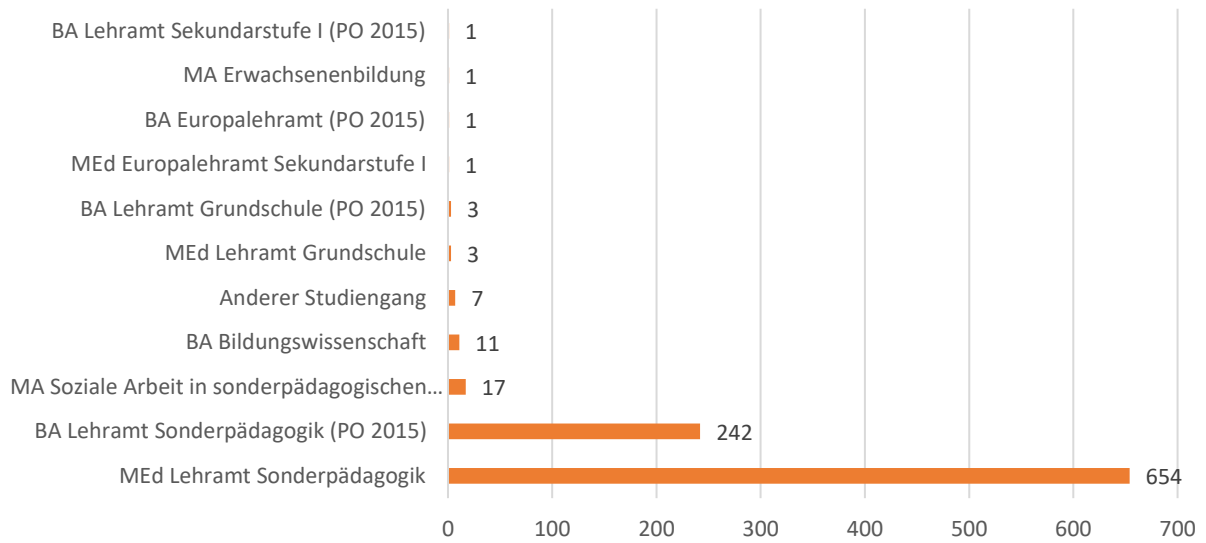


125 LV; Σ : N = 943

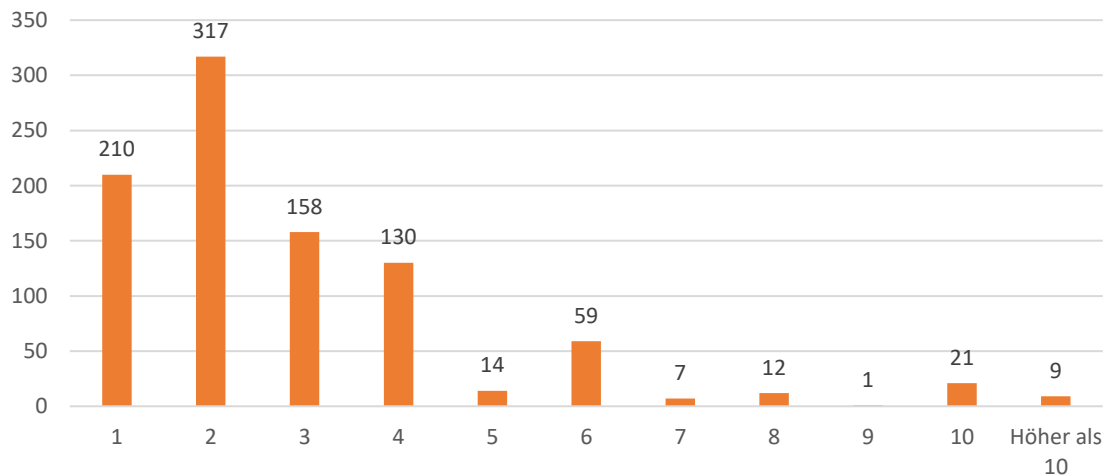
	Mindestrücklauf erreicht ($N \geq 5$)	Mindestrücklauf nicht erreicht ($N < 5$)
Anzahl LV	86	37 (N = 1 bis 4) + 2 (N = 0)
Σ ausgefüllter Fragebögen	N = 943	N = 105
$\emptyset$ Anzahl eingegangener TN / LV	11,0	2,7
$\emptyset$ Rücklaufquote / LV	30 %	16 %
Reporte	nicht aus Datensatz ableitbar	nicht aus Datensatz ableitbar

2. Teilnehmende

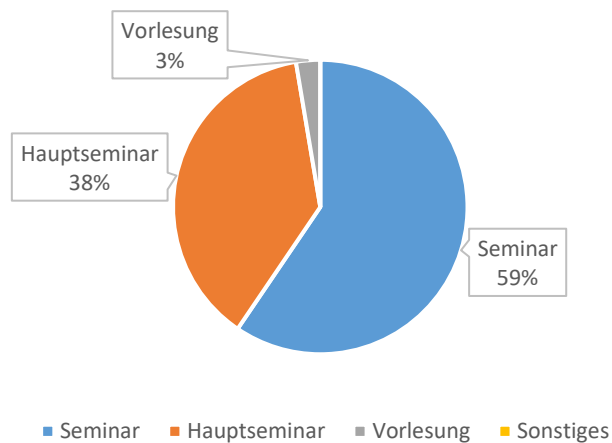
Teilnehmende nach Studiengang



Teilnehmende nach Fachsemester



Teilnehmende nach Lehrveranstaltungsart

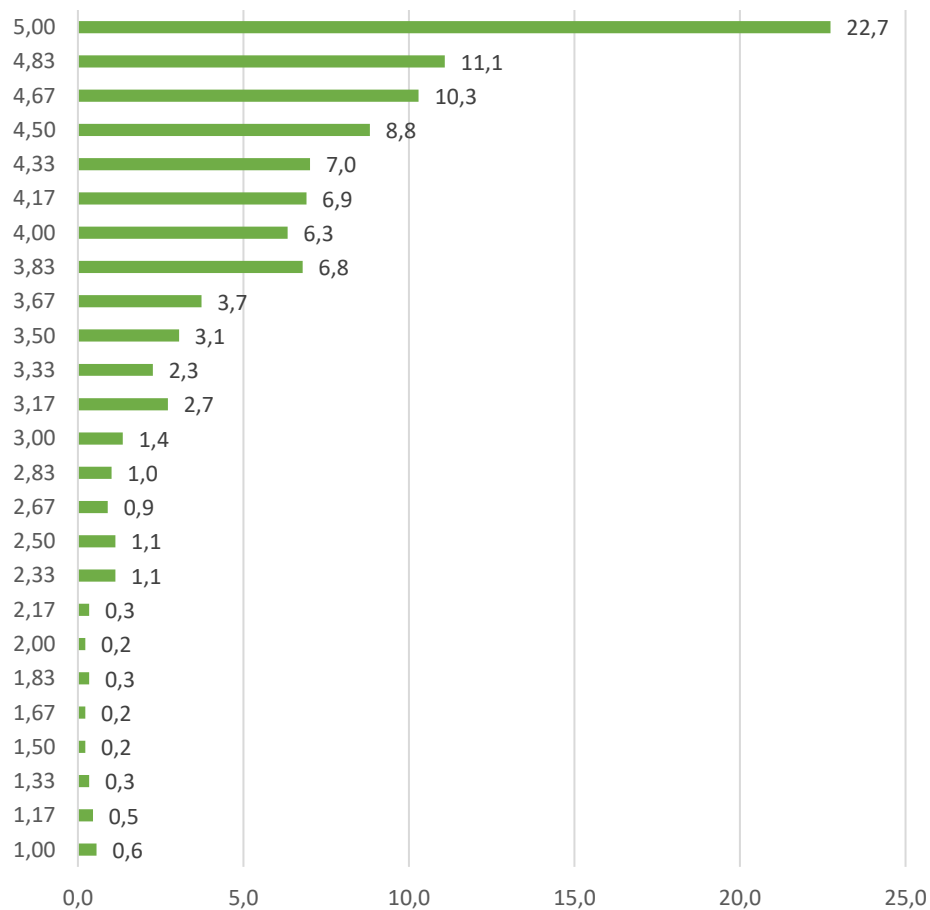


3. Skala Subjektive Lehrqualität

In den Analysen wurde erneut geprüft, inwiefern die in früheren Evaluationen verwendete Skala „Subjektive Lehrqualität“ weiterhin reliabel ist. Die Skala weist nach wie vor eine zufriedenstellende Reliabilität auf (Cronbach's $\alpha = ,91$) und erscheint inhaltlich face-valid. Alle 6 Items der Skala wurden vor der Erstellung auf einheitliche Polarität geprüft.

Obgleich die hier vorliegende Skala aufgrund Anpassungen im Evaluationsinstrument (Umformulierungen von Items, Reduktion des Umfangs) und unter der Berücksichtigung der unterschiedlichen fachlichen Zuschnitte nicht direkt mit der Skala Subjektive Lehrqualität der Berichte bis inkl. Wintersemester 2022/23 vergleichbar ist, sind die ergebenden Werte durchaus ähnlich zu denen früherer Evaluationen vor dem Sommersemester 2025 (bspw.: MW_WS23/24 = 4,2; MW_SS23 = 4,1; MW_WS22/23 = 4,18; MW_WS15/16 = 4,12).¹

Skala: Subjektive Lehrqualität Angaben in Prozent



MW = 4,25; MD = 4,50; SD = ,80; N = 884;

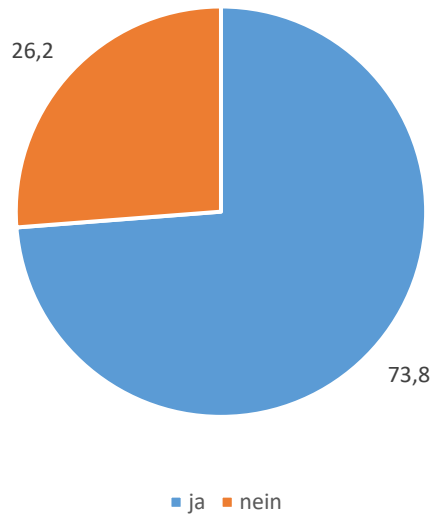
Skala von 1 (geringe subjektive LQ) bis 5 (hohe subjektive LQ)

¹ Siehe bspw. Fuß, S. (2016): Bericht zur Lehrveranstaltungsevaluation der Fakultät I (Wintersemester 2015 / 2016) und Fakultät II (Sommersemester 2016) und Weber, M. (2021): Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation im SoSe 2021

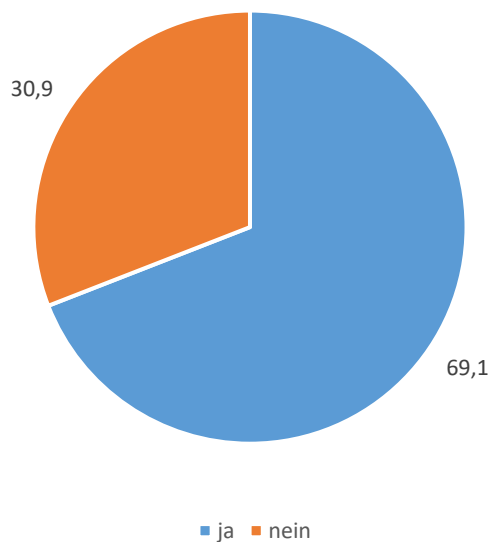
4. Kumulierte Ergebnisse

Alle weiteren Angaben sind in Prozent. Die Skalen sind grundsätzlich, wenn nicht anders dargestellt, als fünfstufige Likert-Skalen mit der Skalenmitte 3 zu verstehen.

Ich habe diese Lehrveranstaltung ausgewählt,
weil mich das Thema sehr interessiert.

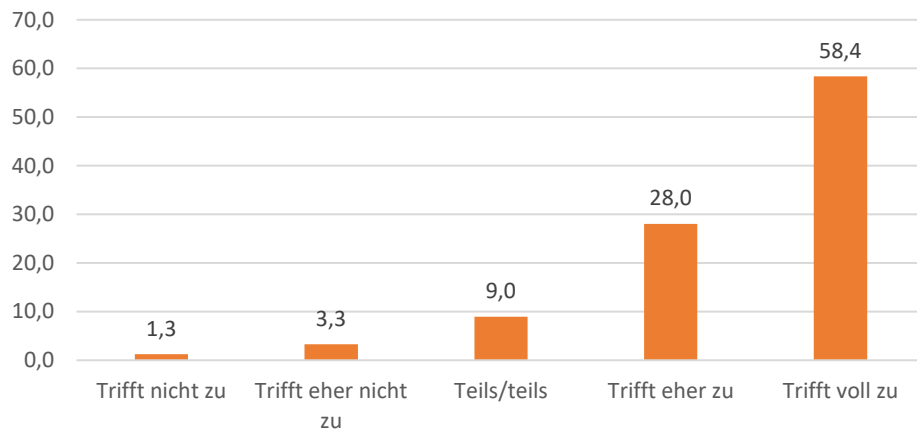


Ich habe diese Lehrveranstaltung besucht, weil
sie in der Studienordnung obligatorisch ist.



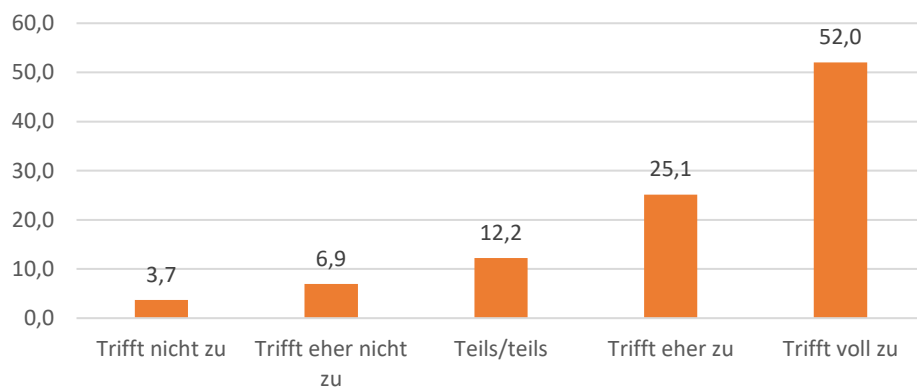
Mir wird genügend Gelegenheit zu aktiver Mitarbeit gegeben.

MW = 4,39
SD = 0,88
N = 935



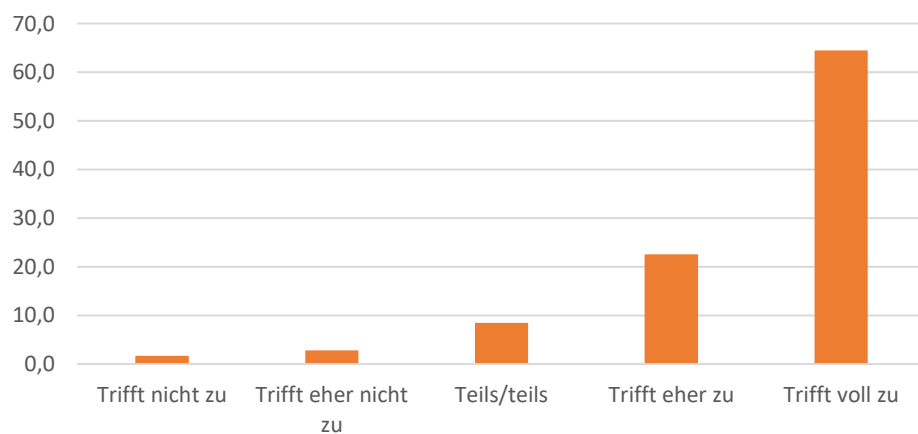
Mir wird in dieser Lehrveranstaltung genügend Gelegenheit für Gruppenarbeiten mit anderen Studierenden gegeben.

MW = 4,15
SD = 1,11
N = 923



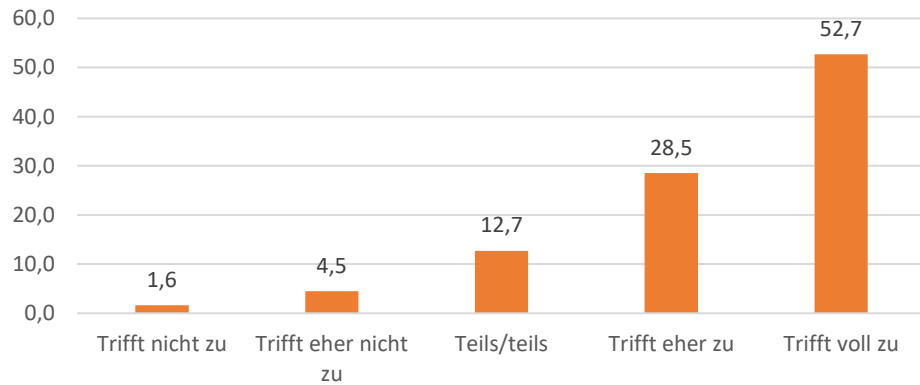
Ich habe den Eindruck, dass die Lehrveranstaltung gut vorbereitet ist.

MW = 4,45
SD = 0,89
N = 932



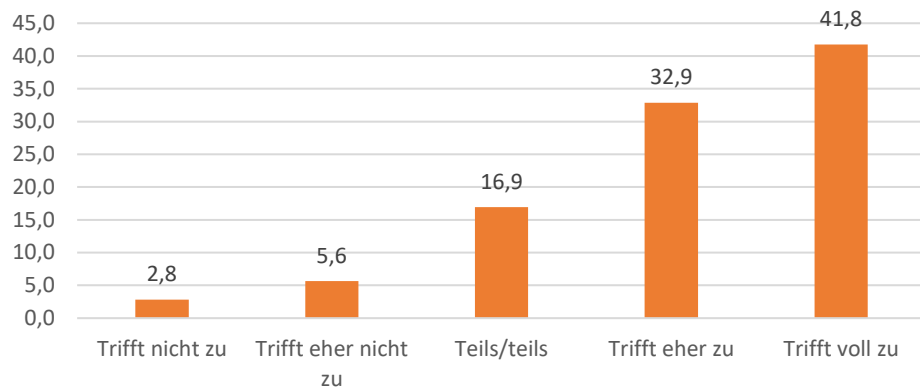
Was ich bisher in dieser Lehrveranstaltung
gelernt habe, ist für meine berufliche
Qualifikation wertvoll.

MW = 4,26
SD = 0,95
N = 936



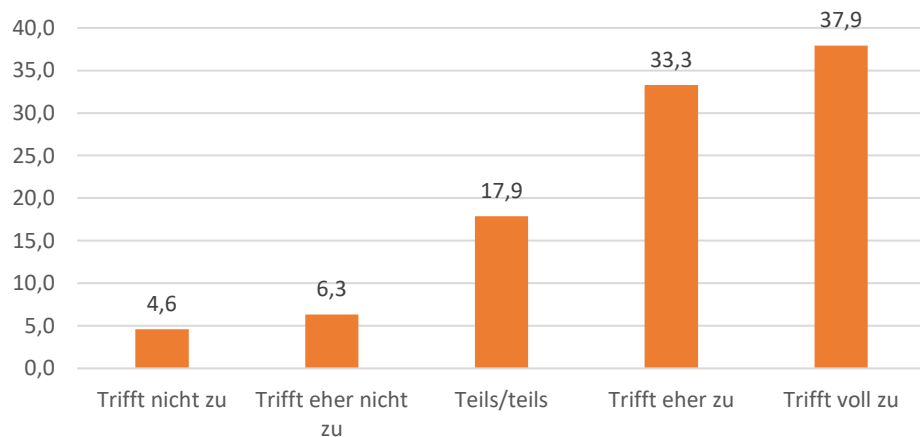
Die eingesetzten Lehr-Lern-Methoden (bezogen
auf Online- wie Präsenzformate) sind für das
Lernen hilfreich.

MW = 4,05
SD = 1,03
N = 922



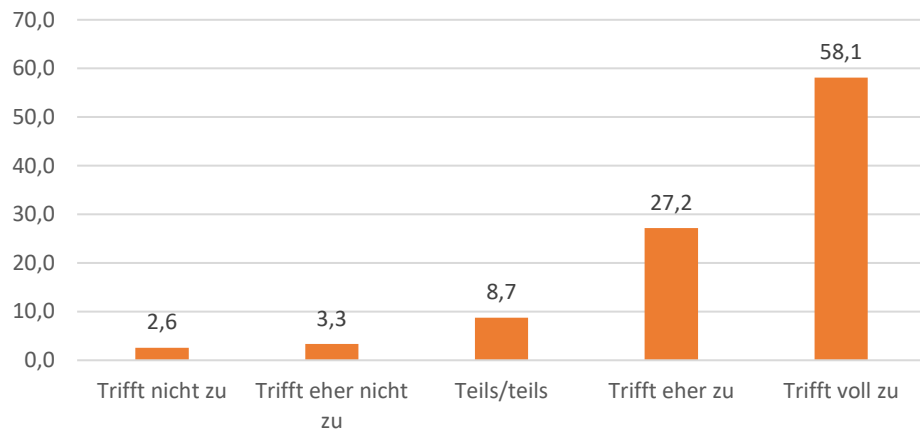
Diese Lehrveranstaltung wird durch die
Lehrperson methodisch ansprechend gestaltet.

MW = 3,94
SD = 1,11
N = 934



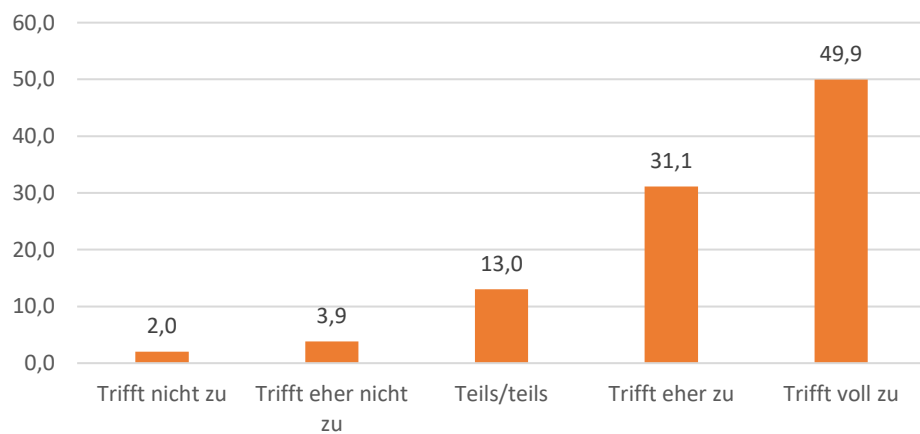
Die Lehrperson stellt Sachverhalte verständlich dar.

MW = 4,35
SD = 0,96
N = 927



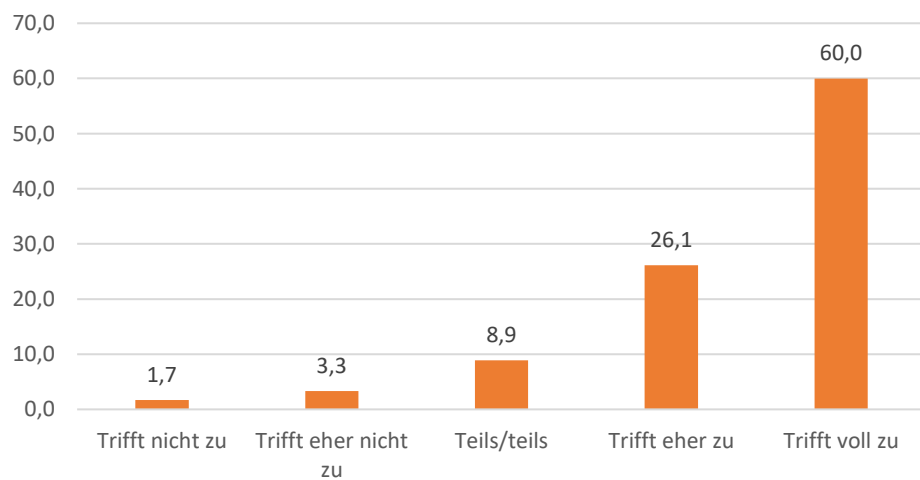
Die Lehrveranstaltung ist für Studierende sehr lehrreich.

MW = 4,23
SD = 0,96
N = 935



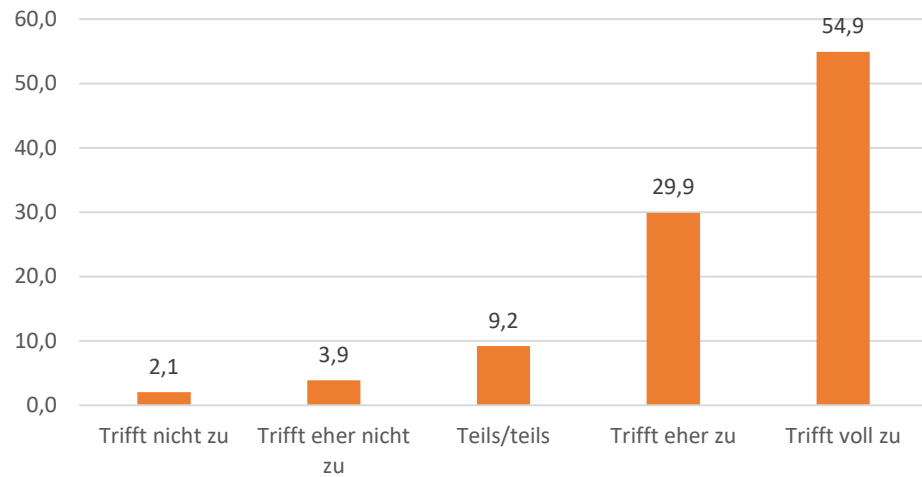
Das Veranstaltungsprogramm ist klar gegliedert.

MW = 4,39
SD = 0,91
N = 934



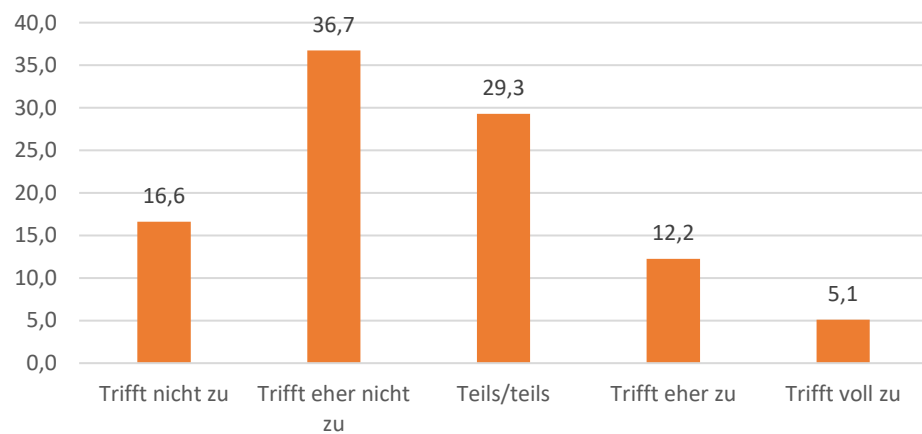
MW = 4,32
SD = 0,94
N = 923

Die von der Lehrperson verfolgten Ziele sind klar.



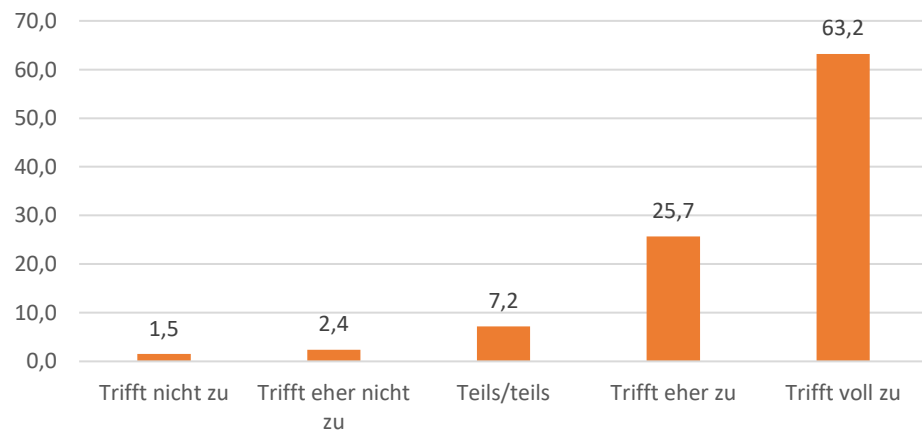
MW = 2,53
SD = 1,07
N = 939

Diese Lehrveranstaltung kostet mich extrem viel Zeit.



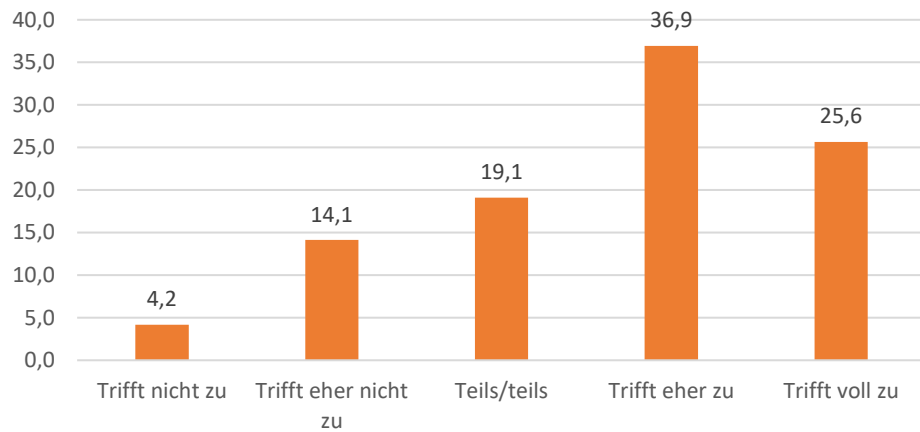
MW = 4,47
SD = 0,85
N = 919

Mit der Kommunikation mit der Lehrperson in dieser Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.



Ich erhalte sehr viel Feedback von der Lehrperson in dieser Lehrveranstaltung.

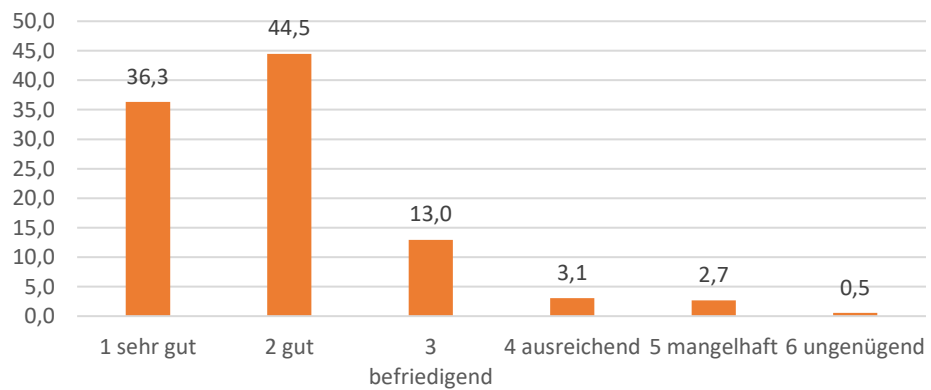
MW = 3,66
SD = 1,13
N = 885



fachlich noch nicht belegt
zu verifizieren

Für diese Lehrveranstaltung gebe ich die Gesamtnote ... (von sehr gut = 1 bis ungenügend = 6)

MW = 1,93
SD = 0,97
N = 942



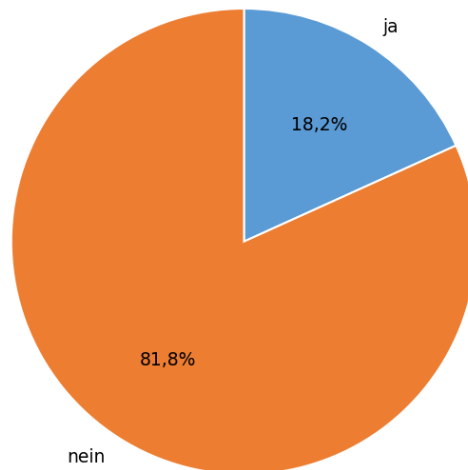
5. Vergleich der Bewertung von Online-Lehrformaten

Ergänzend zu den bisherigen Auswertungen wurden im Sommersemester 2025 zusätzliche Items zu synchronen und asynchronen Online-Terminen eingesetzt. Dadurch lässt sich getrennt darstellen, inwiefern diese Formate von den Studierenden bewertet wurden.

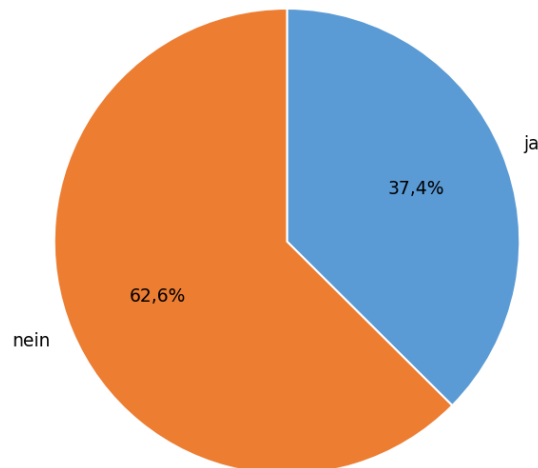
Vorkommen von Online-Formaten

Im SoSe 2025 gaben in 18,2 % der erfassten Lehrveranstaltungen Studierende an, dass es synchrone Online-Termine gab, bzgl. asynchrone Termine betrifft dies 37,4 % der Lehrveranstaltungen. Die folgenden Grafiken zeigen das Vorkommen beider Formate im vorliegenden Datensatz.

Synchrone Online-Termine



Asynchrone Termine



Bewertung synchroner Online-Termine

Die Bewertungen der synchronen Online-Termine fallen insgesamt positiv aus. Besonders günstig werden die Verständlichkeit der dargestellten Sachverhalte (MW = 4,48; SD = 0,76; N = 161) sowie inwiefern die Termine als lehrreich empfunden wurden (MW = 4,17; SD = 0,95; N = 160) beurteilt. Vergleichsweise niedriger, aber weiterhin im positiven Bereich, fällt die Bewertung des wahrgenommenen Feedbacks der Lehrperson aus (MW = 3,35; SD = 1,16; N = 156).

Item	MW	SD	N
Feedback der Lehrperson	3,35	1,16	156
Methodisch ansprechend	4,06	0,94	158
Sachverhalte verständlich	4,48	0,76	161
Lehrreich	4,17	0,95	160

Bewertungen asynchroner Termine / Selbstlernphasen

Bewertung asynchroner Termine / Selbstlernphasen

Auch die asynchronen Termine beziehungsweise Selbstlernphasen werden überwiegend positiv bewertet. Die höchsten Mittelwerte zeigen sich für die Verständlichkeit der bereitgestellten Inhalte (MW = 4,20; SD = 0,92; N = 314) inwiefern die Termine / Selbstlernphasen als lehrreich empfunden wurden (MW = 4,03; SD = 0,93; N = 329). Am zurückhaltendsten wird das Feedback der Lehrperson bewertet (MW = 3,46; SD = 1,23; N = 317).

Item	MW	SD	N
Feedback der Lehrperson	3,46	1,23	317
Methodisch ansprechend	3,92	1,03	318
Sachverhalte verständlich	4,20	0,92	314
Lehrreich	4,03	0,93	329

Über beide Formate hinweg zeigt sich damit im SoSe 2025 ein konsistentes Muster: Verständlichkeit, methodische Gestaltung und wahrgenommener Lernertrag werden überwiegend positiv beurteilt, während das Ausmaß an Feedback etwas zurückhaltender eingeschätzt wird.

6. Quellen

Fuß, S. (2016): Bericht zur Lehrveranstaltungsevaluation der Fakultät I (Wintersemester 2015 / 2016). Online im [download-Zentrum der PHL](#) (zuletzt geprüft am 13.01.23)

Weber, M. (2021): Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation im SoSe 2021. Online im [download-Zentrum der PHL](#) (zuletzt geprüft am 13.01.23)